

Anlage 1



Wege aus der Sucht
Wege aus der Straffälligkeit
Wege ins Leben

Milchgässle 11
73525 Schwäbisch Gmünd

Telefon . 07171 . 60 55 60
Telefax . 07171 . 60 55 65

eMail . post@sozialberatung-gmuend.de
www . sozialberatung-gmuend.de

Es schreibt . Sibylle Roth
Geschäftsführender Vorstand
sr@sozialberatung-gmuend.de

Sozialberatung e.V. | Milchgässle 11 | 73525 Schwäbisch Gmünd

Stadtverwaltung
Amt für Familie und Soziales
H. Reuter
Marktplatz 37

73525 Schwäbisch Gmünd



Schwäbisch Gmünd, 05.10.2020

Kostenaufstellung für das Jahr 2019 für den Kontaktladen „Limit“

Sehr geehrter Herr Reuter,

wie besprochen übersenden wir Ihnen beiliegend eine Aufstellung der angefallenen Kosten im Jahr 2019:

	Gas/Wasser/Strom	Reinigung	Abfallentsorgung/Kaminfeger
Jahr 2019	7.325,62€	9.000,00 €	1096,40€

Die Gesamtkosten für Gas, Strom, Wasser, Abwasser, Reinigung, Müllentsorgung und Kaminfeger beliefen sich somit im Jahr 2019 auf: **17.420,76 €**. Entsprechend der im Budgetvertrag getroffenen Vereinbarung entfallen somit jeweils 50% der Kosten in Höhe von **8.710,38€** auf die Sozialberatung Schwäbisch Gmünd e. V. und die Stadtverwaltung Schwäbisch Gmünd.

Die Personalkosten für eine 25% Fachkraftstelle (TVÖD/TVL E10, Stufe 5) betragen nach unserer Kalkulation **18.750,00€**

Hinzu kommt der ebenfalls im Budgetvertrag vereinbarte Betrag in Höhe von **2.000,00€** als Zuschuss für unser Essenprojekt „Limit Lunch“. Im Gegenzug zahlt die Sozialberatung Schwäbisch Gmünd e. V. eine Miete in Höhe von **2.000,00€** für die Nutzung der Räumlichkeiten im oberen Stockwerk.

Die Gesamtkosten belaufen sich somit auf eine Höhe von **29.460,38€**

Wir sind Mitglied



In diesem Betrag sind die Kosten in Höhe von **2.217,80€** für den Spritzentausch (Ausgabe neuer Spritzen und Nadeln gegen Abgabe benutzter Spritzen und die fachgerechte Entsorgung der gebrauchten Spritzen) sowie die Ausgaben für weitere medizinische Versorgung (Verbandsmaterial, Arzneimittel und Kondome) nicht enthalten. Diese entstandenen Kosten werden unsererseits allein getragen. Ein finanzieller Kraftakt ist für uns auch unser tagesstrukturierendes Mittagessenangebot „Limit Lunch“. Die Aufwendungen in Höhe von ca. **15.000€** (Kosten für Hilfskräfte, Lebensmitteleinkauf, Einhaltung der Hygienevorschriften) sind für uns eine große finanzielle Belastung.

Außerdem muss in der zukünftigen Berechnung berücksichtigt werden, dass uns im Jahr 2020 noch einmal deutlich höhere Ausgaben durch die Auflagen (Handdesinfektion, Flächendesinfektion, Mund- und Nasenschutz, Spuckschutz, höhere Frequenz der Lüftung) aus der Coronapandemie entstanden sind. Es ist derzeit auch nicht absehbar wie lange dieser sehr strenge Hygieneplan noch eingehalten werden muss.

Angesichts der tatsächlich entstandenen und in Zukunft weiter steigenden Ausgaben muss eine Erhöhung des Budgetvertrags aus unserer Sicht dringend erfolgen. Es wäre in diesem Zusammenhang sicherlich auch seitens der Stadt Schwäbisch Gmünd sinnvoll, über eine energetische Sanierung (Erneuerung der Fenster, Fassadendämmung, geeignete Heizung) des Mietobjekts nachzudenken. Die entstandenen Nebenkosten könnten nach unserer Einschätzung deutlich reduziert werden.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Sibylle Roth
Geschäftsführender Vorstand